

12.10.2010 - 15:42 Uhr

Zeitungsinnovationen 2010 - der Weltreport

Salzburg/Frankfurt/Zürich (ots) -

Morgen erscheint im Medienfachverlag Oberauer der internationale Branchenbestseller "Zeitungsinnovationen 2010 - Weltreport" in deutscher Sprache. Auf 76 Seiten sind die wichtigsten Themen zusammengefasst, die Chefredakteure, Führungskräfte und Verleger von Tages- und Wochenzeitungen in nächster Zukunft beschäftigen werden.

Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe ist das Thema Multimedia in Medienhäusern. "Zeitungen müssen um ihr nacktes Überleben kämpfen und es steht die Existenz des Mediums auf dem Spiel", schreibt Horst Pirker, Vizepräsident der Weltvereinigung der Zeitungsverleger, im Vorwort. Nicht die globale Wirtschaftskrise verunsichere ihn, sondern die zunehmende Digitalisierung und ihre Folgen. Das Gegenkonzept lautet für ihn Multimedia, Multichannel und Multiplattformen. Pirker schließt nicht aus, dass bei einer intelligenten Vernetzung der einzelnen Medienkanäle die Zukunft der Medienhäuser auch noch ihre glorreiche Vergangenheit übertreffen könnte.

Der Weltreport wird jährlich von der renommierten "Innovation International Media Consulting Group" im Auftrag der "World Association of Newspapers" erstellt. Mit der Ausgabe 2010 liegt nun die 12. Ausgabe dieses nützlichen Ratgebers vor.

Eine Auswahl der aktuellen Themen:

- Neue aufregende Erzählformen durch Multimedia-Infografiken - wie sie den Journalismus nicht nur verändern, sondern letztlich verbessern.
- Wie Nachrichten-Apps neue Arbeitsabläufe im Newsroom erzwingen - alles über den Weg zur voll integrierten Information Engine.
- Zwölf Designkonzepte für das iPad - und wie damit das Potenzial dieser neuen Geräte maximiert werden kann.
- Die Anführer im Multimediamarsch - wie sich "El Tiempo" in Kolumbien zum führenden Multimediaunternehmen in Lateinamerika entwickelt hat.
- Katastrophen-Recherche via Twitter & Co. Wie Social-Media-Seiten bei der Nachrichtenbeschaffung helfen.
- Multimedia, Multichannel, Multiplattform - warum wir unsere Medien künftig als eine Vielzahl von Produkten erleben werden und wie wir daraus eine Marken-Erlebniswelt gestalten können.
- Anzeigenverkauf in einer multimedialen Welt - wie sich Marketing und Anzeigenverkauf in einem multimedialen Umfeld entwickeln werden. Wer gewinnt, wer verliert.
- Wie die mobile Revolution den Zeitungen eine ganz neue Welt eröffnet - zehn Tipps für die IT von Zeitungen.
- Investigativer Journalismus ist nicht nur etwas für große Zeitungen! - Wie die Nachrichtenredaktion der "Las Vegas Sun" mit nur zwölf Reportern den Dingen auf den Grund geht.
- Was machen Sportzeitungen so verdammt richtig? - Warum sie gegen den Trend Leser gewinnen und was andere Zeitungen von ihnen übernehmen können.
- Denken, wissen, verstehen, fühlen, spielen. Wie die neue portugiesische Tageszeitung "i" der Kaviar unter den Tageszeitungen wurde.
- Neue Einnahmequellen und mehr Kundenbindungen in harten Zeiten - wie Leserclubs Loyalität zu den Lesern aufbauen und den Anzeigenkunden einen Mehrwert bieten.
- Was kommt auf Medienunternehmen in Familienhand zu? Und warum kein Unternehmen per Autopilot geführt werden kann.

"Zeitungsinnovationen 2010 - Weltreport" wendet sich an Journalisten, Chefredakteure, Verleger und Führungskräfte in Medienhäusern. Medienfachverlag Oberauer, Salzburg 2010, 76 Seiten,

Paperback, 25,- Euro, Bestellung per Mail unter vertrieb@oberauer.com

Pressekontakt:

Johann Oberauer, Tel. 0043 664 2216643, 0043 664 2216643, E-Mail:
johann.oberauer@oberauer.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005497/100611936> abgerufen werden.